

Wie arbeitet Ecoliance Rheinland-Pfalz?

Ecoliance Rheinland-Pfalz ist mehr als eine Plattform – Ecoliance ist eine sich proaktiv vernetzende Kooperation von Innovatoren aus Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Verbänden und Netzwerken. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass Inventionen aus der Forschung in Innovationen für den Markt verwandelt werden – und stärken so über wirtschaftlichen Erfolg Wachstum und Beschäftigung im Land.

Durch die gemeinsame Entwicklung von Verbundlösungen eröffnet Ecoliance Rheinland-Pfalz neue Marktzugänge.

Wesentliche Säulen unserer Arbeit sind:

- Regelmäßig stattfindende, projektorientierte Workshops in den vier Facharbeitskreisen
- Definition von Aufgabenstellungen in Kooperation mit Forschungseinrichtungen
- Entwicklung ganzheitlicher Lösungen in interdisziplinären Teams
- Erprobung marktfähiger Lösungen in Pilotprojekten
- Gemeinsame Auftritte bei Fachtagungen und Messen auf dem deutschen und internationalen Markt

Wie profitieren Sie von der Mitgliedschaft bei Ecoliance Rheinland-Pfalz?

Mitglied können sowohl produzierende Unternehmen und unternehmensnahe Dienstleister der Umwelttechniksparten Recycling und Kreislaufwirtschaft, Wasser und Abwasser, dezentrale Energieversorgung sowie Gebäudetechnik und Gebäude-Energieeffizienz werden als auch wissenschaftliche Einrichtungen, Verbände, Kammern und andere Netzwerke.

Die Vorteile im Überblick:

- Stärkung der Wettbewerbsposition
- Aktive Vermittlung potentieller Partner
- Interdisziplinäre Projektarbeit
- Unterstützung bei der Markteinführung
- Stärkung der Innovationskraft
- Vernetzung mit Wissenschaft & Forschung
- Exklusiver Zugang zu Zukunftsmärkten und Entscheidungsträgern
- Internationale Kontakte und Kooperationen

Das Netz für Macher.

Dabei sein und die Zukunft der Umwelttechnik gestalten.



Markterfolg durch zukunftsorientierte Lösungen

Klimawandel, Ressourcenverknappung, Süßwassermangel – die Megatrends wirken sich tiefgreifend auf Gesellschaft und Wirtschaft aus. Globale Herausforderungen wie die zunehmende Rohstoffknappheit eröffnen Unternehmen der Umwelttechnik jedoch auch enorme Chancen. Denn die globalen Trends schaffen Märkte für den Absatz neuer Lösungen und Produkte. Um an diesem Markt zu partizipieren, müssen Ideen rasch in marktfähige Angebote überführt werden. Dabei unterstützt Ecoliance rheinland-pfälzische Unternehmen, indem es hilft, Innovationsprozesse zu beschleunigen.

Ecoliance Rheinland-Pfalz ist der Zusammenschluss führender Köpfe der Umwelttechnikbranche und unterstützt Sie als Mitglied dabei, die richtigen Partner für die Entwicklung und erfolgreiche Umsetzung Ihrer Ideen zu finden. Darüber hinaus ermöglicht Ihnen Ecoliance, an Pilotprojekten in Zukunftsmärkten zu partizipieren. Unser Ziel ist es, den Weg für nachhaltige Innovationen zu ebnen, die Antworten auf die Herausforderungen der Zukunft geben und gleichzeitig Wachstum und Beschäftigung im Land fördern.

Rheinland-Pfalz verfügt schon heute über eine große Zahl innovativer Unternehmen, die in ihren Segmenten führend sind. Lassen Sie uns gemeinsam diese sehr gute Ausgangslage nutzen, um das enorme Potenzial der Umwelttechnikbranche auszuschöpfen.

Wir suchen Zukunftsmacher – und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!

Welche Technologiebereiche stehen im Fokus?

Ecoliance Rheinland-Pfalz hat Facharbeitskreise in bislang vier besonders aussichtsreichen Zukunftsmärkten in Rheinland-Pfalz etabliert, um die Netzwerkarbeit möglichst effektiv zu gestalten.

Besuchen Sie unser nächstes Treffen in einem der nachfolgenden Bereiche!



Wasser/Abwasser

Süßwasser ist ein immer knapper werdendes Gut. Letztlich sind nur ein Prozent des Süßwassers und damit 0,007 Prozent des auf der Erde befindlichen Wassers für den Menschen unmittelbar nutzbar. Entsprechend wächst der Weltmarkt für Wassertechnologien. Experten gehen davon aus, dass das Volumen im Jahr 2020 bereits eine Billion US-Dollar jährlich ausmachen wird – ein Viertel des Umsatzes der globalen Bauindustrie.

Fragestellungen, die wir innerhalb dieser Arbeitsgruppe behandeln, sind unter anderem innovative Ansatzpunkte zu Aufbereitung und Filtertechniken sowie Ideen zur Rohstoffrückgewinnung aus Abwasser.



Kreislaufwirtschaft/Recycling

Effektives Recycling schont die natürlichen Ressourcen und verringert die Umweltbelastungen. Um Reststoffe nicht nur optimal zu entsorgen, sondern bestenfalls stofflich oder energetisch weiterverwerten zu können, bedarf es eines gezielten Stoffstrommanagements.

Unsere Arbeitsgruppe befasst sich hier unter anderem mit Themenfeldern wie Abfallbehandlung, High-Tech-Materialtrennung, Urban Mining sowie innovativen Verfahren zur Rohstoffrückgewinnung.



Dezentrale Energiesysteme

Anfang der 1990er Jahre lag der Anteil der Erneuerbaren Energien in Deutschland lediglich bei ca. 3 Prozent. In Rheinland-Pfalz liegt der Anteil der erneuerbaren Energien an der Stromerzeugung bereits bei rund 25 Prozent. Bis zum Jahr 2030 will das Land den Strombedarf zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien decken.

Unsere Arbeitsgruppe befasst sich hier neben der intelligenten Kombination verschiedener erneuerbarer Energieträger in dezentralen Energieerzeugungssystemen unter anderem mit Innovationen bei der Verwertung und Aufbereitung von Biomasse.



Gebäudetechnik/Gebäude-Energieeffizienz

Die größten Energieeinsparpotenziale liegen in Deutschland im Gebäudebestand, denn mehr als 40 Prozent des Energiebedarfs entfallen auf den Gebäudesektor. Ihm kommt damit eine zentrale Rolle im Klimaschutz zu. Energie einzusparen und ein effizienter Umgang mit Energie sind wesentliche Säulen der rheinland-pfälzischen Energie- und Klimaschutzpolitik.

Die Arbeitsgruppe für diesen Bereich befasst sich unter anderem mit Themen wie der Optimierung von Bestandsgebäuden, Energiegewinngebäuden im Nichtwohnungsbau sowie mit neuen Produkten und Technologien zur Erhöhung der Energieeffizienz.